

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1888**

19 (2.2.1888)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-390548](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-390548)

# Feverisches Wochenblatt

11 11 5

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

**N<sup>o</sup>. 19. Donnerstag, den 2. Februar 1888.**

Gesetzblatt Band XXVIII. Stück 5 der Gesetzsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend:

Gesetz für das Herzogthum Oldenburg vom 9. Januar 1888, betr. Zusatzbestimmung zu dem Gesetz vom 18. August 1861, betreffend die Beförderung der Pferdezuucht. — Gesetz für das Großherzogthum Oldenburg vom 12. Januar 1888, betr. Abänderung und Ergänzung des Gesetzes vom 22. Januar 1879, betr. die Errichtung öffentlicher, ausschließlich zu benutzender Schlachthäuser. — Verordnung vom 16. Januar 1888, betr. die Erklärung der Anwendbarkeit des Gesetzes vom 25. März 1879, betr. Anlegung oder Veränderung von Straßen und Plätzen in den Städten und größeren Orten, auf die engere Stadt Delmenhorst.

## Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben zu verleihen geruht:

I. das Ehren-Großkreuz:  
dem Großherzoglich Hessischen Wirklichen Geheimen Rath und Bundesrath's-Bevollmächtigten Dr. Reibhardt;

II. das Ehrenkreuz II. Classe:  
dem Polizei-Wachtmeister Bernhardt in Berlin.

J. A.: Römer.

## Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Folgende zum Staatsgut gehörige Ländereien:

1. der sog. kleine Waagegraben, bei Kniphauersiel,
2. die in der Wiebel belegene Parzelle 24 (bisheriger Pächter Joh. Bübben Reiners Ehefrau)

sollen am

**Montag, den 6. f. M.,**

**Morgens 11 Uhr,**

auf dem Amte zum zweiten Mal für die Zeit vom 1. Mai d. J. bis dahin 1894 zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Amt Fever, 1888 Januar 26.

Hahessen.

Der zum Krongut gehörige, sog. alte herrschaftliche Garten beim Dünkagel nebst dem daneben belegenen Wege, groß zusammen 1,9550 ha, soll am

**Montag, den 6. f. M.,**

**Morgens 11 Uhr,**

auf dem Amte öffentlich zum zweiten Mal zum Verkauf aufgesetzt werden.

Amt Fever, 1888 Januar 26.

Hahessen.

## Immobil-Verkauf.

Auf Antrag einer Gläubigerin soll das der Wittwe des weil. Pferdehändlers Hayo Gerriets Hayen zu Fever, Catharine Margarethe, geb. Söker, daselbst gehörende, zu Fever an der Albanistrasse belegene Immobil, bestehend aus einem mit Kruggerechtigkeit versehenen Wirthshause, genannt „Gasthof zur Traube“, nebst Scheune und Hofraum im Wege der Zwangsvollstreckung öffentlich versteigert werden.

Das Immobil ist in der Mutterrolle der Gemeinde Fever unter Artikel 227 wie folgt catastrirt:

Flächeninhalt  
ha a qm  
7 615 An der Albanistr. [ Haus-Hofr. — 7 86  
[ Wohnhaus

Als Rechtsvorgänger der jetzigen Eigenthümerin kommen in Betracht:

1. die weiland erste Ehefrau des weiland Pferdehändlers Hayo Gerriets Hayen, Elisabeth, geb. Damm, zu Fever und deren Erben, nämlich:
  - a. ihr genannter Gemann,
  - b. ihre Tochter Eobe Christine, Wittwe des Frerich Dammens Söker zum Rahrbum,
  - c. ihre Tochter Nienelt Lucie, später Ehefrau des Landwirths Bohungs zu Warfen, jetzt Ehefrau des Lehrers Welle zu Friederikensiel,
  - d. ihre Tochter Johanne Elisabeth Hayen, z. Zt. zu Sande,
2. der weiland Landwirth Ortgies Harns zu Buschhausen und dessen Erben.

Es werden nun hiermit alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten, sowie ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehrethliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs, in dem auf den

**20. März 1888**

anberaumten Angabetermine beim unterzeichneten Amtsgerichte anzumelden und den Angaben die etwaigen Beweismittel, namentlich aber die Urkunden über hypothekarische Eintragungen in Original beizufügen.

Die Angaben können schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers gemacht werden und hat der Angebende, wenn er nicht im Bezirke des unterzeichneten Amtsgerichts wohnt, einen daselbst wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten zu benennen.

Der Termin zur Versteigerung des Immobils findet am

**17. Mai 1888, Vorm. 10 Uhr,**



in dem Locale des unterzeichneten Amtsgerichts statt und können die Auszüge aus der Mutterrolle und aus dem Hypothekenbuche, die Abschätzung des Immobilien, sowie andere dasselbe betreffende Nachweisungen, desgleichen der Entwurf der Verkaufsbedingungen 14 Tage vor dem Versteigerungstermin auf der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.

Jever, 1888 Januar 17.

Amtsgericht, Abth. I.  
Abrahams.

Meyerholz.

### Zwangs-Verkauf.

Jever.

Am Freitag, den 3. Februar d. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,  
sollen im „Rüstringer Hof“ hieselbst gegen Baarzahlung verkauft werden:

1 Sopha, 1 Commode und 1 Tisch.

Janssen, Gerichtsvollz.

### Bergantungen.

Die Erben des verstorbenen Handlungsgehilfen  
Gustav Eden zu Hooftel lassen

am Dienstag, den 7. Februar d. J.,  
Nachm. 1 Uhr anfang.

in der Behausung des Gastwirths S. A. Eden zum  
Pakenfer-Altendeich:

1 Schaf, 4 vollständige Betten, 1 Kleider-  
schrank, 1 Schenkschrank, 1 Tönbank, 1  
Sopha, 2 Bettstellen, 1 kupfernen  
Waschkessel, Theekessel, eis. Töpfe, div.  
Tische, Stühle, Spiegel, 1 amerik. Wand-  
uhr, 3 Körbe mit Bienen, mehrere Bienen-  
körbe, 1 Honigpresse, 1 Bierpumpe, sämt-  
liches Haus- und Küchengerath,

ferner: 1 starke Nähmaschine, für Handwerker  
passend,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen,  
wozu ich Käufer einlade.

Hooftel.

H. Lubinus.

Der Handelsmann H. G. Janssen aus Witt-  
mund läßt am

Donnerstag, den 9. Februar d. J.,  
Nachm. 2 Uhr anfang.,

in der Behausung des Gastwirths Krause zu Seban:



30-40 Stück  
große und kleine

# Schweine

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.  
Neuende, den 30. Januar 1888.

H. Gerdes,  
Auctionator.

Für Rechnung dessen, den es angeht, sollen am  
Montag, den 13. Februar d. J.,  
Nachm. 1 Uhr anfangend,

in D. J. Willen Wirthshause zu Friederikensiel  
öffentlich meistbietend auf 6monatliche Zahlungs-  
frist durch den Unterzeichneten verkauft werden, als:

3 trachtige Schafe (darunter  
1 schwarzes),

3 güste dito,

1 Singer-Nähmaschine, 2 Kleiderschränke, 1  
Damen-Secretair, 3 Commoden, 2 Buddeleien  
6 Küschentühle, 6 Tische, 1 Kleiderhebel  
mehrere Feuerkiefen und Ekborten, verschiedenes  
Salz, Sand- und Rehrichsfässer, 2 Gar-  
winden, 1 Gartenbank, 2 Karren, 2 zwei-  
rädrige Wasserwagen, 2 eis. Aderschlitzen  
2 Pflüge, mehrere Eggen, 1/2 Dhd. Koppel-  
stübe, 1 Dhd. Ladderpfähle, 1 Dhd. eiern-  
Harken, 1/2 Dhd. Hader, mehrere Schöpfe  
und etwas Zimmergerath;

Johann: 1 Parthie Pflanzkartoffeln und aufgetrockneten  
Buhnen und 2 bis 3 Fuder Torf in kleineren  
Haufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Be-  
merken, daß die Mobilien und die landwirthschaft-  
lichen Gegenstände sämmtlich noch ganz neu sind.

Hohenkirchen, 1888 Januar 30.

G. M. H a r m s,  
Rechnungssteller.

### Notifikationen.

Es ist mir vor etwa acht Tagen an der Front  
meines Hauses eine große Spiegelscheibe mit einem  
Klinter, vermutlich von einem Knaben, eingeworfen  
und ist mir dieser Tage wieder eine große Scheibe  
im Siebelfenster durch einen Steinwurf, wahrschein-  
lich von demselben Thäter, zertrümmert. Ich suche  
Demjenigen

## 10 Mark Belohnung

zu, der mir den Thäter so namhaft macht, daß ich  
denselben zur Bestrafung event. dessen Eltern zur  
Ersatz des Schadens gerichtlich heranziehen kann.  
Jever, Bahnhofsweg, 28. Januar 1888.

G l a n d e r.

## Börsenaufträge

per Ultimo und zwar

St. 25 Credit-Act.	mit Mk. 1000	1000	
N. 5000 Disconto	" "		1500
St. 25 Staatsbahn-Act.	" "		1000
St. 25 Lombarden	" "		500
L. 500 Egypter	" "		500
N. 5000 1880er Russen	" "		800

sowie auf alle übrigen Werthpapiere mit ent-  
sprechendem Depot effectuirt unter constantester  
und billigster Bedienung

Gustav Cassel,  
Frankfurter Effecten- u. Wechselstube,  
Frankfurt a. M.  
Telegr.-Adr.: Wechselstube.

Ein in der Landwirthschaft erfahrener junger  
Mann, der mehrere Jahre bei practischen Landwirth-  
thätig war, sucht zum 1. Mai Stellung als Ver-  
walter. Gute Zeugnisse können beigebracht werden.  
Näheres bei

Gastwirth Janssen, a. d. Schlachte.



### Krieger-Verein Hooftiel.

Sonntag, den 5. Februar, Nachmittags 5 Uhr: **Generalversammlung** bei Kamerad Joh. B. Heiners. Tagesordnung:

1. Hebung der laufenden und rückständigen Beiträge und der erkannten Brücken. —
  2. Besprechung wegen eines Balles. —
  3. Verschiedene Anträge.
- D. B.



### Männer-Turnverein "Carolinenstiel". Winterfest

am 9. Februar d. J. im Saale des Herrn M. H. Neents hier.

1. Ansprache.
2. Turnen: a. Freiübungen, b. Riegenturnen am Red, Barren und Pferd, c. Stürturnen.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.  
Nachher:

### Fest-Ball.

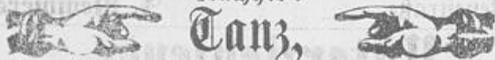
Nichtmitglieder, durch Mitglieder eingeführt, zahlen ein Entrée von 50 Pf., Damen, welche sich durch Karten zu legitimiren haben, haben freien Zutritt. Karten für Herren à 50 Pf. und Freikarten für Damen sind vorher bei den Herren M. G. Dirks hier und J. E. Schmid, Groß-Charlottengroden, zu haben. — Tanzgeld 1 Mk.

Das Fest-Comité.

Dienstag, den 7. Februar:

### Herren- u. Damen-Club, wobei Verzehrung des Ertrags des Klootschießens.

Nachher:



wozu freundlichst einladet  
Biallers.

J. Seeken.

### Zur gefälligen Beachtung!

Ein musikliebendes Publikum von Hooftiel und Umgegend erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß am 10. Februar d. J. im Locale des Herrn Gims ein großes

### carnevalistisch-humoristisches Fastnachts-Concert

stattfindet, worauf ich ganz besonders hinweise.

Mit Hochachtung

J. Wählbier, Capellmeister.

Am Sonntag, den 5. Februar:

### Große Tanzmusik.

wozu freundlichst einladet

Hooftiel.

G. A. Eden.

Sonntag, den 5. Februar 1888:

### Tanzmusik.

H. Popken, a. d. Schlachte.

### Hotel zum schwarzen Adler.

Am Donnerstag, den 9. Februar, findet das

### 3. Abonnements-Concert

statt. Nachher:



Anfang 7 Uhr. Entrée für Nichtabonnenten 1 Mark. Es ladet freundlichst ein

H. Gerken.

Am Sonntag, den 5. Februar 1888:

### Tanzmusik.

wozu freundlichst einladet

Altgarmstiel.

Kleihauer.

### Fastnachts-Ball

zu Neugarmstiel

am Montag, den 13. Februar 1888,

wozu freundlichst einladet

B. Klinkenberg.

### Ball für Alt und Jung

am 5. Februar,

wozu freundlichst einladet

Sillenstede.

J. H. Sterrenberg.

Am Sonntag, den 5. Februar:

### Kaffeeball.

wozu freundlichst einladet

Sengwarden.

J. Behrens.

Sonntag, den 5. Februar:

### Tanzmusik.

wozu freundlichst einladet

Accum.

J. W. Janssen Wwe.

### Theater in Sillenstede.

Dritte Vorstellung:

Freitag, den 3. Februar 1888.

Es kommt zur Aufführung:

1. "Der veriegelte Bürgermeister." Posse in 2 Aufzügen.
2. "Die Drillinge." Comisches Terzett für Tenor, Bariton und Bass.
3. "Die Kunst, geliebt zu werden." Pieder-spiel in einem Aufzuge.

Cassendöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr.

Nach dem Theater:

### BALL.

Nichtmitglieder können gegen ein Eintrittsgeld von 1 Mk. durch Mitglieder eingeführt werden.

Sillenstede, im Januar 1888.

D. J. B.

Am Sonntag, den 5. Februar:

### Kaffee-Ball.

wozu freundlichst einladet

Sophiengroden.

B. Wissen.

# Monats-Übersicht

## der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank, Filiale Seber,

pro 1. Februar 1888.

	Activa.	M	S		Passiva.	M	S
Casse-Bestand	.	17 853	51		Depositen-Bestand	1427 595	41
Wechsel-Bestand	.	642 592	97		Conto-Corrent-Creditoren	25 613	17
Conto-Corrent-Debitoren	.	691 960	96		Diverse Creditoren	10 790	46
Effecten-Bestand	.	44 158	41				
Diverse Debitoren	.	67 433	19				
		1 463 999	04			1 463 999	04

Für die Verbindlichkeiten der Filiale haftet die Oldenburgische Spar- und Leih-Bank mit ihrem gesammten Actien-Capital von 3 000 000 Mk. und dem Reservefonds von 750 000 Mk.

Wir vergüten für Einlagen:

bei 6monatlicher Kündigung  $\frac{1}{2}$  % unter dem jeweiligen Discout der Deutschen Reichsbank, mindestens aber 3 %, höchstens 4 % p. a.

bei 3monatlicher Kündigung . . . . .  $2\frac{1}{2}$  % p. a.

bei kurzer Kündigung . . . . .  $2\frac{1}{2}$  % p. a.

Seber, 1888 Februar 1.

Oldenburgische Spar- u. Leih-Bank, Filiale Seber.

Clemens.

Cornelius.

# Julius Telge,

(früher Theilhaber der Firma N. Veed u. Co.)

## Maschinen-Fabrik und Kesselschmiede

in Oldenburg

empfiehlt sich zur

### Neuanlage, Umbau und Reparaturen aller maschinellen Anlagen.

Meine Fabrik ist mit den neuesten Maschinen und besten Werkzeugen ausgestattet und bin ich in der Lage, den weitgehendsten Anforderungen zu genügen.

Mit Plänen, Zeichnungen von Maschinen und Kosten-Voranschlägen stehe ich auf Wunsch gern zu Diensten.

Die noch vorräthigen

**Winter-Paletots,**

**Winter-Mäntel,**

**Kinder-Wintermäntel**

verkaufe zu und unter Einkaufspreisen.

**Carl Möhlmann.**

Russische Gummischuhe,  
Herren-Gummischuhe mit Futter,  
Kinder-Gummischuhe,

Gläser Holz pantinen

empfiehlt

**Carl Möhlmann.**

### Billiges Schweinefleisch!

Vom 3. d. Mts. an bis auf weiter ist fortwährend in Abels Gasthause zum „rothen Löwen“

**Schweinefleisch**

pr. Pfd. 45 Pf.

zu kaufen.

F. Gusemann.

### Krankenkassenbücher,

unter Berücksichtigung der neuesten behördlichen Bestimmungen, liefert

Neuestraße.

J. Kemmers.

### Unterziehzeuge

jeder Art hält stets in größter Auswahl vorräthig

Verh. Müller.

### Für Lehrer und Vormünder.

Ein kinderloses, älteres Ehepaar in Bremen (Frau aus dem Jeberlande gebürtig) suchen auf Ostem ein armes Mädchen, das confirmirt wird, am liebsten eine Waise, welche, im Falle sie tren und fleißig ist, auf ein gutes späteres Fortkommen rechnen kann. Die Herren Pastoren, Schullehrer und Vormünder machen wir hierauf gefälligst aufmerksam.

Näheres bei

C. Meier, Bau-Unternehmer,  
Bremen, I. Kaufmannsmühlentkamp 51.

Die von Herrn Homöopath Neumeier benutzte möblirte Wohnung ist auf sofort oder später, mit oder ohne Kost, zu vermieten.

Schlachtstraße. Karl v. Hof.

## Gesucht.

Zu Ostern ein Lehrling.  
Feber.

H. Senge,  
Bild- u. Steinhauerstr.

Zum 1. Mai d. J. suche ein gut empfohlenes  
Dienstmädchen.

Feber, den 1. Februar 1888.

Heinr. Frerichs.

## Gesucht.

Auf sofort ein zuverlässiger Knecht oder Arbeiter.  
Sande.

Diedrich Thomssen.

## Gesucht.

Für meinen landwirthschaftlichen Haushalt ein  
junges erfahrenes Mädchen zur Stütze der Hausfrau  
und gegen Gehalt bei familiärer Stellung. Persön-  
liche Anmeldung erwünscht.

Wüppels. Redmer Daun.

Suche zu Ostern d. J. einen Lehrling für mein  
Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Wollwaaren- und Haus-  
haltsartikel-Geschäft.

Feber. Gerh. Müller.

## Gesucht.

Eine reinliche Stundenfrau. Zu erfragen in der  
Exped. d. Bl. unter Nr. 15.

## Gesucht.

Ich kann auf Mai noch vielen Knechten und  
Mägden gute Herrschaften nachweisen; auch suche ich  
zwei gute zuverlässige Bäckergehilfen.

Huniburg bei Lettens. H. Graf, Gesindemäkler.

## Gesucht.

Zu Ostern ein Lehrling für meine Honigkuchen-,  
Schwarz- und Weißbrodbäckerei.

F. Lübben, Feber.

Zu verkaufen. Ein Schwein, ca. 200 Pfund  
schwer.

D. D.

## Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrbursche.

Sillenstede. Hinr. Freudenthal,  
Zimmermeister.

## Gesucht.

Für mein Manufactur- und Colonialwaaren-  
Geschäft zu nächste Ostern ein zweiter Commis.

Rüsterfel bei Wilhelmshaven.

J. B. Haake.

## Gesucht.

Auf Ostern oder Mai ein Lehrling unter  
günstigen Bedingungen.

Sedan bei Wilhelmshaven.

Lh. Hemmen, Maler.

## Gesucht.

Auf nächsten Mai ein Mädchen aus achtbarer  
Familie, welches noch die Schule besuchen muß, von  
12—14 Jahren. Nähere Auskunft ertheilt

Joh. Janßen, Stadtwaage.

Ein junges Mädchen sucht auf Mai eine Stelle  
zur Stütze der Hausfrau, am liebsten in einem  
bürgerlichen Haushalte. — Salair wird nicht be-  
anspruchht. Nähere Auskunft ertheilt Kaufmann  
G. Janßen in Hohenkirchen.

## Zu vermietthen.

Auf Mai dieses Jahres die von Herrn C. R.  
Eden benutzten Räumlichkeiten. Zur Zeit wird  
Colonialwaaren-Handlung mit gutem Erfolg darin  
betrieben.

F. Lübben, Bäcker.

Wünsche auf Mai d. J. einen Knecht zu mietthen.  
Kupferburg. Carl Haschenburger.

Wünsche auf sogleich einen Knecht von 15 bis  
17 Jahren zu dengen.

Koffhausen.

Joh. Wilken.

## Gesucht.

Zu Ostern oder Mai ein Sohn rechtlicher  
Eltern als

## Lehrling

für meine Colonial-, Eisen- und Kurzwaaren-Hand-  
lung und Wirthschaft.

Neubremen.

H. Vater.

Auf sofort findet ein junger Mann in der Ge-  
meinde Fedderwarden in einer größeren Landwirth-  
schaft bei familiärer Stellung sogleich um sogleich  
angenehme Beschäftigung. Näheres zu erfragen in  
der Expedition d. Bl. unter Nr. 14.

## Zu verkaufen.

Ein zweijähriges tragendes Beest.  
Maihäuser-Groden. S. Evers.

## Zu verkaufen.

Einige hoch- und niedertragende Kühe.  
v. Cölln, Helmstede.

## Zu verkaufen.

Heu, bei 50 und 100 Pfunden.  
Johann H. Schröder, Mühlenstr.

Habe eine echte Singer-Nähmaschine mit allen  
Apparaten zu verkaufen.

Waddewarden.

Frau Neents.

## Zu verkaufen.

Eine schöne dunkelbraune, vierjährige, trüchtige  
Stute, belegt von Ohmstede's berühmtem schwarzen  
Hengst.

Ed. Ohmstede, Horum.

## Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein, pl. m. 250 Pfd. schwer.  
B. Rieken, Nadorst.

## Zu verkaufen.

Zwei tieidge zweijährige Beester.  
Burlswarfe. J. Gerriets Wwe.

## Zu verkaufen.

Ein Mutter Schwein.  
H. Oltmanns Wwe., Moorhausen.

Wünsche eine junge, nahe am Kalben stehende  
Kuh zu verkaufen.

Kupferburg.

Carl Haschenburger.

## Zu kaufen gesucht.

Einige Fuder gutes Pferdeheu.  
St. Johanni-Brauerei,  
Wilhelmshaven.

Habe Umstände halber noch eine Wohnung mit  
vielen und guten Obst- und Gemüsegartengründen  
auf Mai zu vermietthen.

Haddien.

H. Feddermann.

## Zuchtstuten-Versicherungsverein.

Die diesjährigen Taxationen finden statt:  
 Febr. 3 in Sengwarden und Hohenkirchen,  
 " 6 in Schortens, Fedderwarden, Lettens-Norden,  
 Wiidoge,  
 " 8 in Accum, Sillenstede, Lettens-Süden,  
 " 9 in Sande, Cleverns, Sandel, St. Joost,  
 Bakens, Wüppels,  
 " 11 in Neuende, Heppens, Wiefels, Wadde-  
 warden,  
 " 13 in Zeber, Westrum.  
 Die Formulare sind bei den Taxatoren einzu-  
 senden.

Als solche wurden gewählt:  
 für Accum: Carl Harms, Accum, Ersatzmann:  
 Folkert Carstens, Mennhausen;  
 " Cleverns: Joh. Martens, Cleverns, Ersatzmann:  
 A. W. Janßen, Cleverns,  
 " Fedderwarden: G. F. Janßen, Schnapp, Ersatz-  
 mann: Anton Hajen, Steindamm,  
 " Heppens: H. Jeps, Heppens, Ersatzmann:  
 Ellerbrod daselbst,  
 " Hohenkirchen: S. Siuts, Poppfuse, Ersatzmann:  
 Jan de Beer, Bayens,  
 " Zeber, Westrum: Cl. Schipper, Kattens, Ersatz-  
 mann: G. Rienitz, Kleiburg,  
 " Neuende: H. Andrae, Belt, Ersatzmann: B.  
 Müller, Mengroden,  
 " Bakens: U. Siuts, Bottens, Ersatzmann: S.  
 Evers, Mathausergroden,  
 " Sande: G. Hoting, Sande, Ersatzmann: H.  
 Thomßen, Sanderbusch,  
 " Sandel: Gerh. Rienitz, Ersatzmann: J. Böschel,  
 " Schortens: H. Gilts, Schortens, Ersatzmann:  
 H. Arends, Ostiem,  
 " Sillenstede: G. Peters, Kellinghausen, Ersatz-  
 mann: H. J. Folkers, Zielens,  
 " Sengwarden: Tiart Gerriets, Bohnenburg, Er-  
 satzmann: J. G. Neins, Sengwarden,  
 " Lettens-Süden: G. Harms, Förriesdorf, Ersatz-  
 mann: Joh. Oltmanns das.,  
 " Lettens-Norden: Gerh. Dudden, Garmis, Ersatz-  
 mann: Joh. Hillrichs, Bievens,  
 " Waddewarden: J. Ohmstede, Haddien, Ersatz-  
 mann: W. Hagen, Mehringsburg,  
 " Wiefels: M. L. Schomerus, Gödefenhausen,  
 Ersatzmann: F. Hinrichs, Kl.-Wiefels,  
 " Wüppels, St. Joost: D. Haschen, Desterbieken,  
 Ersatzmann: Wilh. Griespenterl.

Als Obmänner fungiren: In Wangerland: M.  
 Popken, Landeswarfen; in Küstringen: Fried. Andrae  
 bei Fedderwarden; in Destrigen: J. C. Dann,  
 Grashaus.

## Farbigen Sammet

in schöner Qualität empfehle in 20  
 hochfeinen neuen Farben, per Meter  
 75 Pf.

**B. S. Bührmann,**  
**J. G. Rose** Nachfolger,  
**Norden.**

**N. Efers** unfehlbares **Specialmittel gegen**  
**Sünerangen und Hornhaut,** sowie Leder-Appretur,  
 Schwärzöl, Schwarz- und Goldlack echt zu haben bei  
 Neuermarkt. **Herm. Wolf,** Schuhlager.

## An die Viehzüchter Zeberlandes.

Die landwirthschaftlichen Vereine Zeberlandes  
 haben beschllossen, die am 7. bis 11. Juni d. J.  
**in Breslau stattfindende Wander-Ausstellung**  
**der Deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft** mit  
 2 älteren Stieren, 10 Kühen und 2 Loosen Milch-  
 schafen zu beschicken. Züchter, die geeignetes Vieh  
 haben und geneigt sind, auszustellen, werden gebeten,  
 dem Herrn Fr. Tiarks-Zeber oder dem Unter-  
 zeichneten Mittheilung zu machen und Näheres mit  
 denselben zu besprechen.

Kellinghausen, 1888 Januar 30.

Für die landw. Vereine Zeberlandes:  
 A. Kelling.

## Bienenwirthschaftlicher Verein.

Versammlung am Sonntag, Februar 5, nachmitt.  
 2 1/2 Uhr, in Zeber bei Gastwirth Frieße.

Tagesordnung: — 2. Antrag, Aenderung  
 des § 5 der Statuten. 3. Practisches.

Der Vorstand.

Bestellungen auf Klee- und Grassamen, sowie  
 Original Probsteier Saathafer sind für den landw.  
**Consumverein Wiarden** bei Herrn Kaufmann  
 Tiarks oder dem Unterzeichneten bis zum 14. Febr.  
 zu machen.

Khaude, 28. Januar.

H. Büken.

Wir suchen für unser Leinen-,  
 Wäsche- und Aussteuer-Geschäft  
 zu Ostem einen mit guten Schul-  
 kenntnissen ausgerüsteten jungen  
 Mann als Lehrling. Kost und  
 Logis im Geschäftshause.

**Louis Bohne Söhne,**  
**Osnabrück.**

Alte berühmte echte  
**St. Jacobs-Magentropfen**  
 der Barfüßer Mönche.

Zur sicheren Heilung von Magen- u. Nerven-  
 leiden, auch solcher, die allen bisherigen Heil-  
 mitteln widerstanden, spec. chron. Magencatarrh,  
 Krämpfe, Angstgefühle, Herzklappen, Kopfschm. etc.—  
 Näh. in dem jeder Flasche beilieg. Prosp. Zu hab.  
 i. d. Apoth. Fl. 1 Mk., gr. Fl. 2 Mk. Das Buch „Krankentrost“  
 senden gratis und franco an jede Adresse.

Pharmacie internationale, Hamburg, Neuerwall 25  
 sowie ferner zu beziehen durch Rich. Lehmann  
 Wilhelmshaven, M. F. Funk, Varel,  
 F. C. Visser, Emden.

## Butjadinger Grassamen,

geerntet von alter Marschweide, empfiehlt bei freier  
 Bahnfracht **Herm. Martens,**

Postst. Abbehausen.

Zum bevorstehenden Frühjahr halte meine  
**Tischlerei und Polster-Werkstatt**  
 zur Anfertigung aller in dieses Fach schlagenden  
 Arbeiten bestens empfohlen.

Zeber, Schlachtstr., 24. Janr. 1888.

**Joh. Oltmanns,** Tischlermeister.

**Surrah! Surrah!**

**!Der Carneval ist da!**

Am Montag, den 6. Februar 1888:

# große Masquerade im Hôtel „Adler“.

Anfang 7 Uhr. Um 8 Uhr: Auftreten der merkwürdigen acht Clowns in ihren wunderbaren Productionen. Um 9 Uhr: Auftreten der falschen Sennora Pepita. Um 10 Uhr: Einzug der großen Menagerie aus Kamerun. Um 11 Uhr: Großes Ballet, ausgeführt vom Chor der Kache. Demaskirung 12 Uhr. Ende Mischermittwoch.

Billets im Vorverkauf für Damen 1 Mark, an der Cassé 1,50 Mk., für Herren 2 Mk., an der Cassé 2,50 Mark.

Billets im Vorverkauf sind bis Montag, den 6. Februar, Abends 7 Uhr, zu haben bei den Herren Kaufmann Wilh. Gerdes, Gebrüder Tiarks, Kaufmann P. Koeniger, Buchbinder G. Altona, sowie im Hotel „Adler“.

Essen: portionsweise. — Es ladet hierzu freundlichst ein

**H. Gerken, Feber.**

**300**

Costüme sind zwei Tage vorher im Hotel „Adler“ zu haben.

## Bekanntmachung.

### Feuer-Versicherungs-Gesellschaft „Colonia“ in Köln.

Nachdem der bisherige Vertreter der Gesellschaft in Wuppelser-Alte-Brücke, Herr M. J. Ubben, gestorben ist, wird die Agentur daselbst nach Neugarmstiel verlegt und deren Verwaltung dem Kaufmann Herrn **Fr. Staschen** daselbst übertragen, was ich hierdurch ergebenst anzeige.

Hannover, 20. Januar 1888.

Der General-Agent der Colonia.

**Sugo Schlitte.**

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung empfehle ich mich zur Uebernahme von Feuer-Versicherungen auf Gebäude, Mobilien und Ernteerträge unter günstigen Bedingungen und zu billigsten Prämien. Zu weiterer Auskunft stehe ich jederzeit zu Diensten.

**Fr. Staschen,**

Agent der „Colonia“ in Neugarmstiel.

Im Auftrage des Herrn Rentmeisters Greiff zu Barel habe ich dessen im Dannhalm bei Feber gelegene 34 Grasland zu verkaufen oder auch als Weideland auf ein oder mehrere Jahre zu verpachten. Reflectanten wollen sich bei mir einfinden.

Feber, 1887 Decbr. 17.

Theodor Meyer.

## Buttertonnen

von Buchenholz, sauber und dauerhaft gearbeitet, empfehlen:

25 Pfd.-Tonnen zu 1.— Mk.,  
50           "           " 1,25           "  
100          "           " 1,85           "

**Habben & Wiggers.**

## Marschall-Wagenbitter

von Runge u. Duden, Leer,

reintigt das Blut, stärkt und erwärmt den Magen.  
Zu haben bei

D. N. Janßen, Sillenstede.  
Carl Albers, Neugarmstiel.  
F. S. Folkers, Wiefels.  
G. J. Gathemann, Hooftel.

## Masken

empfiehlt in großer Auswahl

**Carl Altona,**  
Feber, Schloßstr.

# Schützenhof.

Sonntag, den 5. Februar 1888:

## III. Winter-Casino.

Anfang 7 Uhr.  
Nichtabonnenten können gegen ein Entrée von 2 Mark eingeführt werden, wofür freier Tanz.  
Hierzu ladet freundlichst ein

A. Asseter.

**Burkin** und Kammgarne für Herren- u. Knabenleider, reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 cm breit, à M. 2.35 per Meter versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei ins Haus Burkin Fabrik-Dépot **Dettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

**Prima Honig**, sowie extra feinen hellen **Zucker-Syrup** empf. **Gilers & Gerken, Burgstr.**

**Niederlage Lubowsky'scher Tokayer-Weine** bei **Gilers & Gerken, Drogenhdlg.**

**Feueranzünder** bei **Gilers & Gerken.**

Pflaumen, pr. Pfd. 15 Pfg. (7 Pfd. für 1 Mk.), empfiehlt **B. W. Frerichs.**

Caffee pr. Pfd. von 1 Mk. an, gebrannter 1,30 Mk., bei **B. W. Frerichs.**

Holsteiner Käse, pr. Pfd. 20 Pfg., bei **B. W. Frerichs.**

Da meine beiden Schüler Ostern abgehen, können wieder zwei freundliche Aufnahme und liebevolle Fürsorge bei mir finden.

Studenbaumstr. Frau A. M a m m e n.

Zu Ostern finden zwei Schüler gegen mäßiges Kostgeld freundliche Aufnahme und gute Verpflegung. Wo? sagt die Exped. d. Bl. unter Nr. 12.

Reisemehl in Säcken von 150 Pfd. zu 6 Mk. und 7,25 Mk. per Sack, sowie Delikatessen empfiehlt billigst **D. F i m m e n, Schaar.**

1 oder 2 jüngere Schüler finden unter meiner Nachweisung gute Pension.

Zeber, a. d. Schlachte. **Carl Hinrichs.**

**Versicher.-Gesellsch. gegen Viehsterben für das nördliche Zeberland.**

Eine von den Deputirten erkannte Anlage wird von diesen vom 2. bis 23. Februar erhoben.

Horumerstel. **F. M. Müller, z. D.**

Eine freundlich belegene Wohnung hieselbst, enthaltend 5 Zimmer, Küche, Waschküche und Stallraum, sowie dabei belegenen Blumen- und Gemüsegarten, ist zum Antritt auf den 1. Mai 1888 noch zu verpachten.

Bachtliebhaber wollen sich an Actuar **Gerdes** hieselbst wenden.

Zeber, 1888 Januar 31.

Nach beendigter Inventur habe einen großen Posten Reste und ausrangirter Sachen aller Art zum Ausverkauf ausgelegt, welche zu und unter Einkaufspreis geräumt werden soll.

Müsterfiel. **J. L. Haake.**

Gefunden. Ein Ring.

G. Lindemann.

## Geburts-Anzeigen.

Statt besonderer Anzeige.

Durch die glückliche Geburt eines prächtigen Knaben wurden hoch erfreut

Dr. med. Elten und Frau,  
Minna, geb. Wölfel.

Salzderhelden, den 29. Januar 1888.

Statt besonderer Mittheilung.

Durch die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben wurden hoch erfreut

Diedr. Ennen und Frau,  
geb. Ennen.

Osnabrück, den 29. Januar 1888.

## Todes-Anzeigen.

Am 28. d. M., Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr, traf uns der harte Schlag, unsern kleinen lieben theuren

**Peter Heinrich**

im Alter von 3 Jahren 5 Monaten 3 Tagen nach einem Kranksein von 2 Jahren 7 Monaten durch einen sanften Tod zu verlieren, welches mit betrübtem Herzen zur Anzeige bringen

die trauernden Eltern

**F. W. Laddiken** und Frau  
nebst Kindern.

Haddien, im Januar 1888.

Beerdigung den 3. Febr., Nachmittags 3 Uhr, auf dem Friedhofe zu Waddewarden.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß gefiel es der göttlichen Vorsehung, meinen innigst geliebten Mann und seiner Kinder treusorgenden Vater, Schwieger- und Großvater, den Hausmann

**Johann Kemmers Tiarks,**

nach heftiger Krankheit in seinem 67. Lebensjahre von unserer Seite zu nehmen, welches Freunden und Verwandten hiermit zur Anzeige bringen.

Sanft ruhe seine Asche!

Um stille Theilnahme bitten

die tiefbetrübte Wittwe und Kinder.

Warreihe, 30. Januar 1888.

Die Beerdigung findet Montag, den 6. Februar, Nachmittags 3 Uhr, statt.

Heute Nachmittag ist unsere liebe Mutter und Großmutter, weil. M. A. Meents zu Funnen's Wwe.

**Mette, geb. Rohlf's,**

im Alter von 73 Jahren nach langem Leiden sanft im Herrn entschlafen.

Friederikensfel und Funnen's.

Die trauernden Kinder und Kindeskinde.

Statt Ansagens.

Nachdem wir am 17. d. M. unsern kleinen Friedrich zu Grabe getragen, entschlief gestern Abend 10 $\frac{1}{2}$  Uhr unser lieber Sohn und Bruder

**Johann**

nach schwerem Leiden im Alter von 12 Jahren und 5 Monaten, was wir mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige bringen.

M.-Werdum, 30. Januar 1888.

B. D. Gerdes Wittve und Kinder.

Beerdigung: Freitag, den 3. Febr., Nachmittags 3 Uhr, zu Hohenkirchen.

Redaction, Druck u. Verlag von G. L. Meitner u. Söhne, Zeber